



# Streikaufruf

Im Rahmen der Tarifeinwanderung mit dem Arbeitgeberverband des **privaten Bankgewerbes e.V.** ruft die Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft (ver.di) zum Streik auf.

Aufgerufen sind die Beschäftigten<sup>1</sup> der

## Deutsche Bank AG

**in Hannover, Region Hannover, Göttingen, Hildesheim, Braunschweig und Wolfsburg  
mit allen angeschlossenen Filialen**

**Der Streik findet statt am**

**31. März 2022**

Beginn des Streiks ist um 0:01 Uhr.  
Ende des Streiks ist um 23:59 Uhr.

***Die Streikdemonstration findet am 31.3. ab 10:00 Uhr  
in Hannover statt.***

**Weitere Infos zur Demo und zum Streik unter: [www.tarifkommtvonaktiv.com](http://www.tarifkommtvonaktiv.com)**

### **Wir fordern:**

#### **Gehalt**

- 4,5 Prozent auf 12 Monate, mindestens 150,-- Euro monatlich als soziale Komponente
- Regelungen, die eine analoge Dynamisierung der übertariflichen Gehälter und eine gleiche Bezahlung gleicher Tätigkeiten sicherstellen
- Beschäftigte sollen eine Wahlmöglichkeit bekommen, ob sie die vereinbarten Tarifsteigerungen in Form von mehr Geld oder mehr Freizeit erhalten
- eine Erhöhung der Ausbildungsvergütungen um 150,-- Euro

#### **Mobiles Arbeiten**

- Beschäftigte haben einen Anspruch auf mobiles Arbeiten (inkl. mobiler Arbeit von zu Hause) von 20 bis zu 60 Prozent ihrer Arbeitszeit
- Eine Erstausrüstungspauschale in Höhe von 1.500,-- Euro für Beschäftigte, die mobil arbeiten
- Regelungen für eine gute und sichere mobile Arbeit, insbesondere zum Datenschutz, dem Arbeits- und Versicherungsschutz und zu den virtuellen Zugangsrechten von ver.di

**Impressum:** ver.di Bezirk Hannover-Heide-Weser, Fachbereich Finanzdienstleistungen,  
René Rudolf-Baumgartner, Gosseriede 12, 30159 Hannover, [rene.rudolf-baumgartner@verdi.de](mailto:rene.rudolf-baumgartner@verdi.de)

---

<sup>1</sup> Beschäftigte sind Arbeitnehmer\*innen und Auszubildende, die unter den Geltungsbereich der Tarifverträge fallen, die mit den oben genannten Arbeitgeberverbänden geschlossen sind. Beschäftigte mit dynamischen Verweisklauseln auf diese Tarifverträge sind zum Partizipationsstreik aufgerufen.